



SPRUNGWURF 2026/27

Hauptsponsoren

RAIFFEISEN

Reha
Rheinfelden

SCHWEIZER
SALINEN
SALINES
SUISES

SWISSLOS
Sportfonds Aargau

Partner

HASLER

R. HASLER AG
HEIZUNGEN • LÜFTUNGEN

MAHRER TREUHAND AG

BWT
BEST WATER TECHNOLOGY

MÜLLER
MALER

NEUE FRICKTALER ZEITUNG

SPORT
ORTHO

rechtsanwälte.
RITTER
KÖLLER

TOZZO

WAGNER
HAUSHALTSGERÄTE

WIRTHLIN HAUSTECHNIK AG

RE/MAX

staub
architekten

sole uno
Wellness-Welt
im Parkresort Rheinfelden

weidmann

Restaurant Pizzeria
Sonne

DYNAMOSPORT
RHEINFELDEN

inner
motion by SKC

sparndruck

Ihr Druckpartner in der Region

Sparn Druck + Verlag AG | Brüelstrasse 37 | CH-4312 Magden
Tel. +41 (0)61 845 80 60 | Fax +41 (0)61 845 80 61
info@sparndruck.ch | www.sparndruck.ch

Ihr Print-Erfolg steht für uns im Zentrum.

**DIENSTAG
DONNERSTAG
FREITAG**

**DIGITAL:
ZU JEDER ZEIT**

Wir sind Fricktal.
NEUE FRICKTALER ZEITUNG



Im Salmenpark | Baslerstrasse 10
4310 Rheinfelden | Tel. 061 835 00 50
www.nfz.ch | www.fricktalermedien.ch



Supportervereinigung



Freunde des Handballsports

**SPORT
ORTHO**

**im
Salmenpark**

Inhalt

Leitbild & Club Management	4
Vorstand	5
Helfer	7
1. Mannschaft, NLB	9
Branchenstandards	13
Xavier Franceschi	14
Herren M2 / M3	17
Jahresbericht MU19	18
MU19 Inter / MU17 Inter / MU15	
Inter	19
Jahresberichte MU17 / MU15	20
Athletiktraining	21
Juniorenarbeit	23
MU13	24
Schiedsrichter	26
Investition in die Zukunft	27
U11 / U9 / U7	28
Frauen- und Mädchenhandball	31
Frauen F2 / F3	33
FU16 / FU14 Inter	35
Wir suchen dich!	36
Ohne Helfer läuft nichts!	37
Helfer und Chrapfer	39

Impressum

Der TV MÖHLIN SPRUNGWURF
erscheint einmal jährlich.

Auflage:

4'800 Stück

Herausgeber:

TV MÖHLIN

Redaktion:

kommunikation@tv-moehlin.ch

Anzeigen:

sponsoring@tv-moehlin.ch

Druck:

Sparn Druck + Verlag AG, Magden



Familie, sportliches FunFrauent, Struktur und Spass – mit diesen vier Schlagwörtern habe ich letztes Jahr nach meiner Wahl zur Präsidentin die GV beendet. Erlaubt mir, diese Stichworte für mein Vorwort wieder aufzunehmen.

Unser Verein steht nicht nur für sportliche Leistungen, sondern vor allem für das, was uns im Kern ausmacht: **Familie**. Bei uns zählt jede und jeder – von den Jüngsten bis zu den erfahrenen Spielern, von den engagierten Trainern bis zu den treuen Fans. Wir sind mehr als ein Team, wir sind eine Einheit, die füreinander einsteht.

Unser Erfolg basiert auf einem starken **sportlichen FunFrauent**. Durch gezielte Nachwuchsförderung, kontinuierliches Training und den gemeinsamen Willen zur Weiterentwicklung schaffen wir die Grundlage für nachhaltige Leistungen – auf und neben dem Spielfeld. Dabei verlieren wir nie aus den Augen, dass Entwicklung Zeit, Geduld und gegenseitigen Respekt braucht.

Eine klare **Struktur** gibt uns Orientierung und Stabilität. Sie ermöglicht es uns, Ziele zu definieren, Prozesse zu optimieren und unser Vereinsleben professionell zu gestalten. Gleichzeitig lassen wir Raum für Ideen, Engagement und Mitgestaltung – denn jeder Beitrag ist wertvoll und hilft uns, weiter zu wachsen.

Und bei all dem darf eines nie zu kurz kommen: **Spass**. Die Freude am Handball, an der Bewegung und am gemeinsamen Erleben ist unser Antrieb. Spass schweisst uns zusammen, motiviert uns auch in herausfordernden Zeiten und macht unseren Verein zu einem Ort, an dem man sich wohlfühlt.

Dabei ist mir bewusst: Wir sind nicht perfekt – aber genau das treibt uns an. Mit Offenheit, Lernbereitschaft und gegenseitiger Unterstützung arbeiten wir kontinuierlich daran, uns weiterzuentwickeln und Schritt für Schritt besser zu werden. Jeder Fortschritt, ob gross oder klein, ist ein gemeinsamer Erfolg und bringt uns weiter.

Ein besonderer Dank gilt unseren treuen Hauptsponsoren, Partner und Sponsoren sowie der Gemeinde Möhlin, die uns mit ihrem Engagement und ihrer Unterstützung den notwendigen Rückenwind geben. Ebenso danken ich unseren engagierten Funktionären, die im Hintergrund mit viel Einsatz und Herzblut dafür sorgen, dass unser Vereinsleben reibungslos funktioniert. Und nicht zuletzt danke ich den Eltern, die unsere Nachwuchsspielerinnen und -spieler begleiten, motivieren und unseren Verein aktiv mittragen – ohne euch wäre vieles nicht möglich. Ganz besonders danke ich meinen «Vorstandsgspändli». Euer Engagement, eure Bereitschaft Verantwortung zu übernehmen und eure konstruktive Zusammenarbeit sind das FunFrauent unserer Vereinsführung. Mit eurem Einsatz, eurer Leidenschaft, euren Ideen und eurem Zusammenhalt gestalten wir gemeinsam die Weiterentwicklung unseres Vereins – herzlichen Dank für euren unermüdlichen Einsatz.

Abschliessend wünsche ich all unseren Spielerinnen und Spielern eine Saison voller Spass, Teamgeist und Erfolg sowie spannende und faire Spiele – und vor allem eine unfallfreie und gesunde Spielzeit.

Ich bin stolz, Teil dieser besonderen Gemeinschaft zu sein. Gemeinsam gestalten wir die Zukunft unseres Vereins – mit Herz, Engagement und Begeisterung.

Sandra Herzog Präsidentin TV Möhlin

RITTER
KOLLER
rechtsanwälte.



Leitbild TV Möhlin



Wir fördern **leistungsorientierte Spielerinnen und Spieler** und wollen zusammen mit unseren **Partnervereinen im Breitensport** die **Entwicklung** von handballerischen Fähigkeiten ermöglichen.



Wir leben unseren Juniorinnen und Junioren Werte wie **Engagement, Verantwortung, Ehrlichkeit, Herzblut, Kampf- und Teamgeist** vor. Wir wollen die persönliche und soziale Lebensqualität unserer Mitglieder verbessern und so einen positiven Beitrag zur **Persönlichkeitsentwicklung** leisten.



Wir sichern durch **gezielte Förderung** junger Talente und **Integration** von Jugendlichen in die **Vereinsarbeit** die Zukunft des Handballsports.



Wir sind Teil der **lokalen und regionalen Gemeinschaft** und fördern ein tolerantes und integratives Umfeld für Menschen aller Nationalitäten und Generationen.



Wir schaffen durch **klare Strukturen** zusammen mit unseren ehrenamtlichen Funktionärinnen und Funktionären eine **tragfähige Vereinsorganisation**, die eine **finanzielle Unabhängigkeit** sowie eine **nachhaltige Entwicklung** des Vereins sicherstellt.



Wir richten uns an **Qualitätsstandards** aus. Dazu gehört die regelmässige **Ausbildung von Trainerinnen und Trainern** und die Nutzung von **Fortbildungsmöglichkeiten** – beides wichtige Bestandteile, um den Anforderungen des modernen Sports gerecht zu werden. Wir **bekennen** uns zum **Ethik-Statut** von Swiss Olympic zu Professionalität, Integrität und einem gesunden, respektvollen, fairen und erfolgreichen Sport.

Was ist der Lehrgang «Club Management»?

Von der Mitgliedergewinnung über die Akquisition von Sponsoren bis hin zu rechtlichen Fragen. Vorstandsmitglieder von Schweizer Sportvereinen müssen heute zahlreiche Herausforderungen bewältigen. Der Lehrgang «Club Management» von Swiss Olympic unterstützt Vereine dabei. In einem inspirierenden Lernumfeld wird Fachwissen vertieft und man bildet sich weiter. Gleichzeitig stärkst du den Verein.

Passend zu unserem neuen Leitbild (Punkt 6) «Wir richten uns an Qualitätsstandards aus» haben vier Vorstandsmitglieder diesen Lehrgang absolviert. Das Zertifikat wird nebst zirka 30 Stunden im Selbststudium und zwei Präsenztagen beim Schweizerischen Handballverband erworben. So haben sich Cornelia, Andi, Dominic und ich uns durch die Bereiche Vereinsführung, Sport und Umwelt sowie personelle und finanzielle Ressourcen gekämpft und sind im März und April für je einen Tag nach Olten zum SHV gereist. An den beiden Präsenztagen war vor allem der Austausch mit Vertretern aus anderen Handballvereinen sowie dem SHV eine Bereicherung – wir haben viele neue Ideen und Inputs mitgenommen sowie die Erkenntnis, dass sich alle mit denselben Problemstellungen auseinandersetzen müssen. Es steht und fällt mit den Menschen, die mitziehen und MACHEN.

Sandra Herzog Präsidentin





Präsidentin

Sandra Herzog
☎ 079 456 75 38
✉ praesident@tv-moehlin.ch
Im Vorstand seit 2020



Finanzen

Beat Wirthlin
✉ finanzen@tv-moehlin.ch
Im Vorstand seit 2017



Spielbetrieb

Cornelia Wunderlin
☎ 079 624 29 92
✉ personal@tv-moehlin.ch
Im Vorstand seit 2025



Handball

Dominic Räbsamen
✉ handball@tv-moehlin.ch
Im Vorstand seit 2025



Handball

Andreas Beck
✉ handball@tv-moehlin.ch
Im Vorstand seit 2025



Back-Office

Michi Mahrer
☎ 079 792 41 14
✉ michi@tv-moehlin.ch
Im Vorstand seit 2015



DYNAMOSPORT
RHEINFELDEN

www.dynamo-sport.ch

Fassbindstr. 2A | Tel. 61 831 70 41



MAHRER TREUHAND^{AG}

- ✓ Steuererklärungen
- ✓ Finanzbuchhaltungen
- ✓ Lohnbuchhaltungen
- ✓ Revisionen
- ✓ Beratungen Start-ups

Mahrer Treuhand AG

Bahnhofstrasse 130 | CH-4313 Möhlin

+41 (0)61 855 91 55 | info@mahrer-treuhand.ch

mahrer-treuhand.ch



Digitale Lösungen nach Mass

Suxesiv AG Quellenstr. 37 CH-4310 Rheinfelden T +41 (0)61 833 80 80
office@suxesiv.ch www.suxesiv.ch

Metzgerei & Partyservice



Di.-Fr. 07.30 Uhr - 12.30 Uhr
 14.00 Uhr - 18.30 Uhr
 Sa. 07.30 Uhr - 14.00 Uhr

Hauptstrasse 61 / 4313 Möhlin

Tel. 061 851 57 57



Take away
 Di. - Fr. 11.30 - 12.30
Ulrich-fleisch

Juniorenfonds TV Möhlin: Investieren Sie in die Zukunft des Handballs!

Mit einem kleinen oder grösseren Beitrag in unseren Juniorenfonds unterstützen Sie aktiv die starke und begeisterte Juniorenbewegung des TV Möhlin.



Dieser Juniorenfonds kommt nur Projekten in unserem Juniorenbereich zu Gute und trägt wesentlich zur Förderung der jungen Spielerinnen und Spieler bei.



**Machen Sie mit!
Herzlichsten Dank.**

Konto-Nummer:
 CH20 8080 8007 3311 0609 6

Unsere Helferinnen und Helfer ohne sie wäre kein Spielbetrieb möglich!

TVM-Beizlteam

Melanie Graf
Tanja Schlienger
Sylvia Sibler
Nicole Stocker
Fabienne Welti
Regin Wirthlin
Cornelia Wunderlin
Katja Wunderlin

Kassenteam

Simona Brand
Fränzi Gasser
Agnes Pohl
Caroline Räbsamen
Nadja Soder
Renée Wenk
Illy Wunderlin

Hallenteam

Christian Gasser
Guido Gasser
Andi Griesser
Rolf Herzog
Hanspeter Rotzler
Lukas Sibler
Max Soder
Robert Wirthlin

Fährnich

Oliver Frank

Speaker & DJ

Mario Hürbin
Marc Scheuner
Terry Schmidhalter
Daniel Studer

Schiedsrichter

Reidel Giron
Branislav Javonovic
Falko Moenig
Krisztian Sardi

Revision

Gianpaolo Di Matteo
Michael Güntert

Zeitnehmer

Marie-Rose Csebits
Viktor Erne
Thomas Gasser
Susi Hürbin
Thomas Metzger
Linda Pauli
Robert Soder

J + S Coach / Lizenzen

Florian Keller

Sportkommission

Andi Beck
Zoltan Majeri
Dominic Räbsamen
Guido Wirthlin

Vereinsarzt

Andi Beck / SportOrtho AG

Physioteam

Oriana Arizti Jacobsen
Marylène Steck

Trainerteam Handball Leistung

Jan Belser
Anaïs Blumer
Fabian Gasser
Ernst Hürbin
Adrian Käser
Florian Keller
Zoltan Majeri
Daniel Mayoraz
Maurice Meier
Thorsten Meier
Fiorenzo Pedrocchi
Dominic Räbsamen
Marco Rüflin
Steffi Soder
Dominic Tiefenauer

Trainerteam Kinderhandball

Claudia Abbrederis-Schläppi
Fynn Brand
Sarah Kothe
Raphael Lichtin
Lukas Sibler
Christine Steck
Premtim Zeqaj

Sponsoring / Ausrüstung

Manuel Csebits
Gregor Hassler
Sandra Herzog
Michi Mahrer
Zoltan Majeri
Christine Steck

Medien & Kommunikation

Damian Behlinger
Fabian Ceppi
Sandra Herzog
Michi Mahrer
Christine Steck



Sie machen die Tore.
Wir bleiben für Ihre Versicherungen und Vorsorge am Ball.

Martin Perrig, Versicherungs- und Vorsorgeberater, T 061 836 90 29, martin.perrig@mobiliar.ch

Generalagentur Rheinfelden
Roger Schneider
Obertorplatz 1, 4310 Rheinfelden
mobiliar.ch T 061 836 90 20, rheinfelden@mobiliar.ch

die Mobiliar



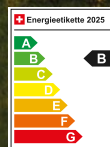
DER NEUE ELEKTRISCHE GLC SUV.

Entdecken Sie den neuen GLC SUV. Mit grosszügigem Platzangebot, hohem Komfort, ikonischem, beleuchtetem Kühlergrill und einer Reichweite von bis zu 674 km.

Willkommen zuhause.

Mercedes-Benz

GLC 400 4MATIC with EQ Technology, 489 PS (360 kW), 15,8 kWh/100 km, 0 g CO₂/km, Energieeffizienz-Kategorie: B.



HASLER

Walter Hasler AG
Schützenweg 4, 5070 Frick, Tel. +41 62 826 05 50, info@hasler-ag.ch,
www.hasler-mercedes.ch

Eine Saison, die Mut macht

Mit einigen Fragezeichen startete unsere NLB-Mannschaft in die Saison 2025/26. Nach Abgängen mehrerer Leistungsträger stand Trainer Zoltan Majeri vor einem Umbruch. Das Kader war schmal, die finanziellen Möglichkeiten im Vergleich zur Konkurrenz bescheiden – die Erwartungen entsprechend realistisch.

Doch Zoltan gelang es, aus dieser Mannschaft nahezu das Optimum herauszuholen. Mit enormem Engagement, akribischer Arbeit und einer klaren sportlichen Linie entwickelte er das Team und jeden einzelnen Spieler weiter. Was daraus entstand, überraschte wohl selbst die grössten Optimisten: Nach sechs Spielen grüsste der TV Möhlin von der Tabellenspitze und mischte lange ganz vorne mit.

Ein Gesicht dieses Erfolgs war Neuzugang Sadok Ben Romdhane. Er integrierte sich sportlich wie menschlich hervorragend und krönte seine erste Saison in Möhlin mit 202 Treffern und der NLB-Torschützenkrone.

Doch es gab auch schwierige Momente. Besonders die schwere Erkrankung von Ruben Ribeiro traf Mannschaft und Verein. Als dadurch auch sportlich eine grosse Lücke entstand, zahlte sich Zoltans Netzwerk aus: Dank seiner Verbindung konnte Ardin Berisha während der Saison nach Möhlin geholt werden und wurde sofort zu einer wichtigen Verstärkung. Gleichzeitig erhielten junge Eigengewächse ihre Chance und wurden konsequent an das NLB-Niveau herangeführt.

Am Ende bleibt weit mehr als ein Tabellenrang: Stolz auf eine Mannschaft, die immer wieder über sich hinausgewachsen ist, und auf einen Trainer, der aus begrenzten Möglichkeiten Aussergewöhnliches gemacht hat. Nun verändert sich das Gesicht des Teams erneut – doch die klare sportliche Handschrift und der eingeschlagene Weg bleiben.

Andi Beck Handball

«Printwerbung schafft Vertrauen – genau dort, wo Ihre Kunden leben»



Wir sind Fricktal und mehr.



FRICKTALER
MEDIEN AG

Fricktaler Medien AG, Baslerstrasse 10, 4310 Rheinfelden
Tel. +41 61 835 00 50, info@fricktaler Medien.ch
www.fricktalermedien.ch, www.nfz.ch



Das Team

Hinten v. li.: Fabio Herzog, Ardin Berisha, Sadok Ben Romdhane, Fabian Ceppi, Mitch Giezeman, Patrick Schweizer, Jorden Lindner, Finn Kreuzer, Zoltan Majeri (Trainer)

Vorne v. li.: Jan Waldmeier, Raoul Metzger, Jan Lüthy, Noé Roth, Robin Santeler, Nerdin Vunic, Nils Wunderlin, Fynn Soder

Es fehlen: Oriana Arizti Jacobsen (Physio), Marylène Steck (Physio)

Spielplan 1. Mannschaft:

Datum	Team Heim	Team Gast	Halle
Sa 29.08.26	TV Möhlin	SG TV Steffisburg	Möhlin Steinli B
Sa 05.09.26	TV Möhlin	HC Arbon	Möhlin Steinli B
Sa 12.09.26	TV Möhlin	SG Fides St. Gallen	Möhlin Steinli B
Sa 26.09.26	TV Möhlin	TSV Fortitudo Gossau	Möhlin Steinli B
So 04.10.26	SG Yellow/ Pfadi Espoirs	TV Möhlin	Winterthur Projekt 4.1
Sa 17.10.26	HSG Siggenthal/Baden-Endingen	TV Möhlin	Obersiggenthal SPH
Sa 24.10.26	TV Möhlin	HSG Baden-Endingen	Möhlin Steinli B
Sa 07.11.26	BSV Stans	TV Möhlin	Stans Eichli
Sa 14.11.26	TV Möhlin	CS Chênois Genève Handball	Möhlin Steinli B
Sa 21.11.26	Handball Emmen	TV Möhlin	Emmen Rossmoos
So 29.11.26	Handball Bern	TV Möhlin	Gümligen Mobiliar Arena
Sa 12.12.26	TV Möhlin	SG GC Amicitia / HC Küsnacht	Möhlin Steinli B
So 20.12.26	SG GS/Kadetten Espoirs SH	TV Möhlin	Schaffhausen BBC Arena B
Sa 30.01.27	SG TV Steffisburg	TV Möhlin	Steffisburg Schönaue
Sa 13.02.27	SG Fides St. Gallen	TV Möhlin	St. Gallen AZSG 1-3
Sa 20.02.27	TSV Fortitudo Gossau	TV Möhlin	Gossau Buechenwald
Sa 27.02.27	TV Möhlin	SG Yellow/ Pfadi Espoirs	Möhlin Steinli B
Sa 06.03.27	TV Möhlin	HSG Siggenthal/Baden-Endingen	Möhlin Steinli B
Sa 13.03.27	HC Arbon	TV Möhlin	Arbon Kybunhalle
Sa 20.03.27	HSG Baden-Endingen	TV Möhlin	Siggenthal Station GoEasy 1
Sa 27.03.27	TV Möhlin	BSV Stans	Möhlin Steinli B
Di 30.03.27	CS Chênois Genève Handball	TV Möhlin	
Sa 03.04.27	TV Möhlin	Handball Emmen	Möhlin Steinli B
Sa 10.04.27	TV Möhlin	Handball Bern	Möhlin Steinli B
Mi 14.04.27	SG GC Amicitia / HC Küsnacht	TV Möhlin	Zürich Saalsporthalle
Sa 17.04.27	TV Möhlin	SG GS/Kadetten Espoirs SH	Möhlin Steinli B

SANTELER ROBIN #1



www.mhw-store.ch

CEPPI FABIAN #4



Physio Werk 19

VUNIC NERDIN #5



Gross Garage

WUNDERLIN NILS #6



Garage Wirz AG

SODER FYNN #10



atside AG

KREUZER FINN #13



Emerson Professional Tools

BEN ROMDHANE SADOK #14



bike point GmbH

METZGER RAOUL #19



Physiotherapie & Xundheit

LINDNER JORDEN #21



GET OUT NOW!

GIEZEMAN MITCH #23



BERISHA ARDIN #34



ROTH NOÉ #35



2für1 Fricktal

SCHWEIZER PATRICK #39



SportOrtho

LÜTHY JAN #57



Bäumlin+John AG

WALDMEIER JAN #73



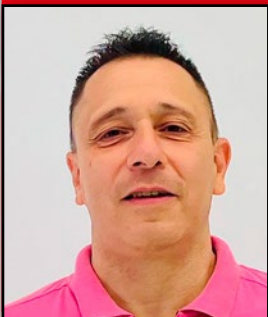
FMS-Technik AG

HERZOG FABIO #79



Hürzeler Holzbau AG

MAJERI ZOLTAN



Cheftrainer

KÄSER ADI



Athletiktrainer

BECK ANDI



Teamarzt

STECK MARYLÈNE



Physiotherapeutin

ARIZTI JACOBSEN ORIANA



Physiotherapeutin

«Einen wertvollen Beitrag
in einem ganzheitlichen
Betreuungsteam leisten»



Wo Fachkompetenz und
Menschlichkeit Sie weiterbringen.



www.reha-rheinfelden.ch/karriere

Reha
Rheinfelden



**IHR FÜHRENDER BAUDIENSTLEISTER
IN DER NORDWESTSCHWEIZ.**

TOZZO



**MÜLLER
MALER**

Zyschtig Club

Im November 1986 wurde die Donatorenvereinigung Zyschtig Club ins Leben gerufen – mit dem Ziel, die 1. Mannschaft des TV Möhlin in erfolgreichen wie auch in herausfordernden Zeiten sowohl moralisch als auch finanziell zu unterstützen. Von Beginn an legte die Vereinigung zudem grossen Wert auf gesellige Anlässe, um Freundschaften zu pflegen und den persönlichen Austausch zu fördern. Auch knapp vier Jahrzehnte später hat diese Zielsetzung nichts von ihrer Aktualität verloren. Der Zyschtig Club ist bis heute ein wichtiger Pfeiler des TV Möhlin und leistet jährlich einen bedeutenden finanziellen Beitrag. Die regelmässigen Veranstaltungen bieten eine wertvolle Plattform für den Zusammenhalt und die Pflege des Netzwerks. Besonders stolz ist die Vereinigung auf ihre langjährigen Mitglieder, die dem Club seit Beginn treu geblieben sind. Nach über 35 Jahren konnte Gründungsmitglied Urs Winistörfer die Leitung in jüngere Hände übergeben. Dank intensiver Bemühungen konnte die Mitgliederzahl zuletzt ausgebaut werden – aktuell zählt der Zyschtig Club 33 engagierte Donatoren.

Kontakt Zyschtig Club

Fabian Gasser
fabi_gasser@bluewin.ch

Der Zyschtig Club wünscht allen Mannschaften eine erfolgreiche, faire und verletzungsfreie Saison.

Branchenstandard von Swiss Olympic für Vereine

Swiss Olympic hat für alle Schweizer Sportvereine einen sogenannten «Branchenstandard» eingeführt. Dieser definiert grundlegende Anforderungen an die Organisation und Führung von Vereinen und ist insbesondere für Vereine mit öffentlichen Fördergeldern (z. B. Jugend+Sport) verbindlich. Auch der TV Möhlin ist gehalten, diese Vorgaben umzusetzen. Gerne informieren wir euch kurz über die wichtigsten Punkte und deren Bedeutung für unseren Verein.

Was beinhaltet der Branchenstandard?

Der Branchenstandard konzentriert sich auf drei zentrale Bereiche:

- Gute Vereinsführung (Good Governance)
 - Umgang miteinander und Ethik
 - Fairness sowie Verantwortung gegenüber Umwelt und Gesellschaft
- Ziel ist es, den Sport transparent, sicher und verantwortungsvoll zu gestalten.

Was bedeutet das konkret für den TV Möhlin?

Für unseren Verein ergeben sich daraus insbesondere folgende Massnahmen:

- **Anpassung der Statuten:**
Bestimmte Anforderungen werden in unseren Statuten verankert.
- **Mehr Transparenz:**
Wichtige Informationen wie Statuten, Organisation oder Protokolle werden für Mitglieder zugänglich gemacht.
- **Stärkung von Ethik und Respekt:**
Der respektvolle Umgang, der Schutz von Kindern und Jugendlichen sowie klare Anlaufstellen bei Problemen werden weiter gefördert.
- **Laufende Weiterentwicklung:**
Der Vorstand überprüft regelmässig Prozesse und sorgt für Verbesserungen im Vereinsalltag.

Was bringt das für unsere Mitglieder?

Die Umsetzung des Branchenstandards bietet klare Vorteile:

- Mehr Transparenz und Vertrauen
- Klare Strukturen und Verantwortlichkeiten
- Ein sicheres und respektvolles Vereinsumfeld
- Sicherstellung der Fördergelder für unseren Verein

Fazit

Der Branchenstandard unterstützt den TV Möhlin dabei, sich als moderner, verantwortungsvoller und zukunftsorientierter Verein weiterzuentwickeln. Für euch als Mitglieder bedeutet dies vor allem mehr Klarheit, Sicherheit und Mitsprache im Vereinsleben.



Mike Waldmeier & Sandra Güntert
Landstrasse 62 • 4313 Möhlin • Tel. 061 851 20 98

Xavier Franceschi verabschiedet sich vom Leistungshandball und blickt zurück!



Wie alles begann: Vom TV Stein zum TV Möhlin

Xavier Franceschi stiess als Neuzugang bei der MU19-Elite in der Rückrunde 2015/2016 zum TV Möhlin, damals trainiert von Thomas Mathys. In der folgenden Saison leiteten Albi Zeqaj, unterstützt von Zoltan Cordas und Martin Pauli (Goalie-Trainer), die SG Möhlin-Magden und Xavier avancierte zum Stamm- und Führungsspieler. Auf seine Leistungen aufmerksam geworden, schlug man ihm den nächsten Schritt, den Wechsel in die NLB vor. Und so gehörte Xavier Franceschi mittlerweile neunzehnjährig- ab der Saison 2017/18 zum Kader der ersten Mannschaft und fühlte sich als «kleiner Bub vom TV Stein» schon ein wenig stolz, zusammen mit den Stars (Rok Jelovcan, Patrik Vizes, Karlo Ladan, Oliver Mauron etc.) trainieren zu dürfen. Mit Zoltan Cordas als Coach, der als Fachperson geschätzt wurde, aber mit seiner Wortwahl auch polarisieren konnte, erlebte Xavier, dass Handball nicht nur Spiel und Spass, sondern darüber hinaus Profession war. Der junge Handballer entwickelte sich zwar kontinuierlich, erlitt aber auch eine weitere gesundheitliche Komplikation, nach seiner zuvor erlittenen Knieverletzung. Beruflich schloss Xavier seine Lehre als Polymechaniker mit Berufsmatura ab und erlebte die energieraubende Doppelbelastung von Sport und Beruf.

Die «Fricktaler Gang» und Corona

Auf die Saison 2018/19 wurde Jürgen Brandstätter als neuer Trainer verpflichtet. Unter ihm spielte Franceschi wenig, auch weil parallel die Rekrutenschule anstand. In der neu gegründeten Handball-WG an der Bahnhofstrasse in Möhlin lernte Xavier seine neuen Spielerkollegen Manuel Csebits und

Sebastian Kaiser kennen, woraus sich eine tolle Freundschaft entwickelte. Gleichzeitig entstand in der Mannschaft eine Art «Fricktaler Gang», bestehend aus Florian und Mischa Wirthlin, Nicolas Bamert, Sandro Caminada, Maurice Meier und Lukas Christen. Sie unterstützten den Flügelspieler Franceschi moralisch und meinten, seine Zeit werde noch kommen. Mit dem Ausbruch von Corona im Vor-Frühling 2020 endete die Handball-Saison vorzeitig, was sehr schade war, denn Möhlin belegte damals den ersten Tabellenplatz. Danach übernahm Samir Sarac an der Seitenlinie und bereitete die Mannschaft vor. Franceschi wurde Stammspieler auf dem rechten Flügel. Corona bedingt änderte sich plötzlich alles wieder, wurde in Kleingruppen trainiert und strikte Verhaltensregeln eingeführt.

Vorerst wenig Spielzeit, dann Wechsel auf der Trainerbank

Im zweiten Jahr unter Sarac, zurück auf dem linken Flügel, verbrachte der 1.68 m grosse Rechtshänder deutlich mehr Zeit auf der Bank, als auf dem Spielfeld. Eine neue, aber zehrende Erfahrung für ihn. Zum Glück konnte er sich damals mit Mitspieler und WG-Kollege Paco Ulmer austauschen, zudem bestand eine tiefe Verbindung zu Jan Waldmeier, Fabian Ceppi, Damian Behlinger, Linus Fässler und Valentin Mahrer, die alle in der ersten Mannschaft spielten und in der Region aufgewachsen sind. Für Xavier wurden sie zur zweiten Familie. Ab 2022 schrieb der neue Trainer Zoltan Majeri ein weiteres spannendes Kapitel beim TV Möhlin. Unter ihm kriegte Franceschi deutlich mehr Spielzeit, entwickelte sich weiter und genoss Vertrauen. Majeri sei für ihn der beste Trainer, den er je erlebt habe. Die Torbilanz des schnellen

Flügels stieg nach oben und die Begeisterung und das Selbstvertrauen wuchsen. Majeris Ehrgeiz übertrug sich auf die Mannschaft und man habe realisiert, es geht was im Dorf. Viele junge Spieler seien dazugekommen und konnten schon wenige Minuten NLB-Luft schnuppern. Dann folgte der nächste Rückschlag gegen Ende der Saison, Xavier verletzte sich erneut und verpasste die letzten fünf Saison-Spiele.

Verletzungsspech, danach Nervenkitzel mit dem Ligaerhalt

Der quirliche Handballer bezeichnet die Saison 2023/24 als das härteste Jahr, weil eine langwierige Verletzung keine klare Ursache ergab und die Zeit im Kraftraum und bei den Physios zeitraubend und schleppend war. Von der Bank aus zusehen und selber nicht mittun, das zehrte. Endlich, nach Weihnachten konnte er die Zuschauerrolle verlassen und sich Spielpraxis in der zweiten Mannschaft aneignen. Aber erneut schlug die Verletzungshexe zu und der gebürtige Steiner musste die Saison frühzeitig beenden. In dieser deprimierenden Zeit half ihm Trainer Zoltan Majeri mit vielen Gesprächen und aufmunternder Unterstützung. In der folgenden Saison 2024/25 war der Verbleib in der NLB für seinen Club lange unsicher. Zwar schaffte es Xavier in der NLB wieder regelmässig auf der Platte zu stehen, gleichzeitig haderte er, machten ihm Motivationsprobleme zu schaffen, weil sein Studium viel Kraft und Freizeit kostete. Trotz allem hingte Franceschi eine weitere Saison an, verbrachte viel Zeit im Kraftraum, wollte alles aus sich herausholen. Mental hatte er in der vergangenen Saison aber Probleme und das habe sich erst gebessert, als er gegen Jahreswechsel 2025/26 seine Freundin kennenlernte. Parallel zur sportlich guten Phase, besserte sich auch sein Leben neben dem Sport, es gewann an Stabilität. Nach den vielen Ups und Downs merkte der Handballer aber, jetzt ist die Zeit reif für einen Abschied vom semiprofessionellen Handballbetrieb. Rückblickend waren es neun Jahre in der NLB und insgesamt zehn Jahre Leistungshandball.



XAVIER FRANCESCHI

Persönliche Gedanken zum Abschied

«Jetzt bin ich 27 Jahre alt und der Zeitpunkt kürzer zu treten, fühlt sich perfekt an». Weiter gibt Xavier an: «Beim TV Möhlin spielen zu dürfen, heisst nicht einfach nur in einem Team zu sein, sondern man ist Teil einer tollen grossen Familie. Die Zeit mit der NLB war wunderschön, ich durfte viele Menschen kennenlernen und habe auch viele Freunde gefunden. Nicht zu unterschätzen ist, was man für sein Leben lernt: Durchhaltevermögen zum Beispiel, Kampfgeist, oder sich hinter das Team zu stellen, im Wissen, was gemeinsam erreicht werden kann». Xavier sinniert weiter und sagt: «Vermutlich zieht es mich im Spätsommer zu meinem Stammverein dem TV Stein, wo ich meine Erfahrungen in der zweiten Liga einbringen kann. Aber dem TVM bleibe ich natürlich darüber hinaus weiterhin verbunden. Mein abschliessender Dank richtet sich an alle Trainer und Trainerinnen, an die Mitspieler, die Funktionäre und die Fans. Ihr habt mich unterstützt und auch ein wenig geformt!»

Christine Steck

Restaurant Pizzeria
Sonne

Erfolgreiche Saison der SG Möhlin Fricktal

Möhlin Fricktal endet in den Aufstiegsspielen

Die zweite Mannschaft des TV Möhlin blickt auf eine intensive und erfolgreiche Saison zurück. Nach zahlreichen spannenden Spielen beendete das Team die Meisterschaft auf dem hervorragenden zweiten Tabellenrang und erreichte damit das gesteckte Ziel: die Qualifikation für die Aufstiegsspiele.

Die Saison startete die SG Möhlin Fricktal unter Zoltan Maijeri erfolgreich mit einem Sieg gegen den TV Birsfelden. Im zweiten Meisterschaftsspiel musste das Team jedoch bereits einen herben Rückschlag gegen den benachbarten TV Magden. Die Reaktion liess nicht lange auf sich warten. Dank kontinuierlicher Leistungssteigerung und grossem Einsatz erspielte sich die Mannschaft eine Serie von sechs Siegen in Folge. Trotz hoher Ambitionen gingen im Verlauf der Saison einzelne Partien verloren. Insbesondere gegen den erwarteten starken TV Kleinbasel fehlte es phasenweise an Konzentration und Konsequenz.

Die Mannschaft bewies jedoch Charakter, fing sich rasch wieder und startete mit einer weiteren Siegesserie von sieben Spielen durch. Damit festigte sie ihre Position in der Spitzengruppe und brachte sich in eine ausgezeichnete Ausgangslage für die Aufstiegsspiele.

Die Hauptrunde schloss die SG Möhlin Fricktal mit starken 17 Siegen aus 20 Spielen ab. Neben den sportlichen Erfolgen lag ein besonderes Augenmerk auf der Integration zahlreicher junger Spieler, die wichtige Erfahrungen sammeln und sich kontinuierlich weiterentwickeln konnten. Mit dem zweiten Platz in der Gruppe war die Qualifikation für die Aufstiegsspiele gesichert. Dort wartete mit der SG Wohlen Mutschellen der Sieger einer Parallelgruppe.

Die Aufstiegsspiele waren geprägt von hoher Intensität, grossem Einsatz und einer beeindruckenden Kulisse mit lautstarker Unterstützung auf beiden Seiten. Die junge Möhlner Mannschaft zeigte über weite Strecken starke Leistungen und trat phasenweise nahe an ihrer Bestform auf. Nach zwei umkämpften Begegnungen setzte sich die SG Wohlen Mutschellen jedoch durch und entschied das Duell für sich.

Trotz des knapp verpassten Aufstiegs fällt das Fazit der Saison äusserst positiv aus. Die Mannschaft konnte sich sowohl individuell als auch als Kollektiv deutlich weiterentwickeln und wichtige Erfahrungen sammeln. Ein herzliches Dankeschön gilt unserem Trainer Zoltan Maijeri, der das Team mit viel Engagement und Leidenschaft durch die Saison geführt hat. Ebenso bedanken wir uns beim Vorstand des TV Möhlin für die Unterstützung im Hintergrund, die einen wichtigen Beitrag zum sportlichen Erfolg der Mannschaft leistet. Mit diesem FunFrauent und dem eingeschlagenen Weg blickt die SG Möhlin Fricktal mit Zuversicht auf die kommende Meisterschaft.

Marc Rohr Spieler SG Möhlin Fricktal

M2 SG Möhlin Fricktal

Hinten v. li.: Paul Bulacher, Fabio Herzog, Marc Rohr, Linus Fässler, Nils Wunderlin, Matias Deubelbeiss, Andrin Schlienger

Vorne v. li.: Gabriel Intlekofer, Cedric Liechti, Damian Behlinger, Dominik Stadler, Raoul Metzger, Janik Schlienger, Gian Räbsamen

Es fehlt: Raphael Brodmann

M3 SG Sonnenberg

Hinten v. li.: Marc Scheuner, Patrick Vizeli, Joco Pantic, Thorsten Gasteiger, Murukakumar Krishnakumar, Florian Wirthlin

Vorne v. li.: Dominic Tiefenauer, Matthias Wiedmer, Urs Zumsteg, Cedric Meyer, Raphael Brendel, Yannick Ulmann

Es fehlen: Lukas Christen, Manuel Csebits, Thomas Hauser, Philipp Hirschi, Philippe Metzger, Marko Pantic, Sandro Soder, Nicolas Wessner

Die wichtigste Position ist neben dir!

Im vergangenen Jahr haben wir unsere Saison mit viel Humor zusammengefasst. Nach 14 Spielen, 14 Siegen und einem Cup Halbfinal fiel uns das leicht. Dieses Jahr verzichten wir darauf. Nicht weil es nichts zu lachen gab, sondern weil uns diese Saison etwas anderes gelehrt hat.

Die 3. Liga zeigte uns unsere Grenzen. Mit 445 Toren gehörten wir offensiv zu den stärkeren Teams. Die Tabelle erzählte trotzdem eine andere Geschichte. Vielleicht erinnerte uns gerade das daran, dass nicht immer das Resultat zählt. Unser Alltag wird schneller, die Kalender voller und gemeinsame Zeit kostbarer. Umso wichtiger ist es, etwas zu haben, mit dem wir uns identifizieren können. Eine gemeinsame Leidenschaft, ein gemeinsames Ziel und Menschen, die füreinander da sind.



Bild: Repräsentatives Foto für die Zuschauerzahl und Stimmung bei unseren 3.-Liga-Spielen. Du warst dabei? Dann erinnere dich an dieses Gefühl von Gemeinschaft und erlebe es bei einem unserer Heimspiele wieder!

Davon lebt ein Verein. Von Zuschauern, die sich Zeit für unsere Spiele nehmen. Von Freiwilligen, die sich engagieren. Von Mitspielern, die einander unterstützen und auch einmal fragen, wie es dem anderen geht. Eine Mannschaft lebt von unterschiedlichen Charakteren und gemeinsamen Werten. Wir müssen nicht immer gleicher Meinung sein. Entscheidend ist, dass wir einander respektieren und das Gemeinsame bewahren. Denn irgendwann sind Resultate vergessen. Was bleibt, sind die kleinen Dinge. Die Umarmung von Tante Alice, ein «Hopp Möhlin» von Maja oder die Stammtischwitze im Office beim Bier. Es sind diese Momente, die zu Erinnerungen werden. Vielleicht liegt genau darin das Schönste am Mannschaftssport. Dass wir uns Zeit füreinander nehmen und ein Stück unseres Weges gemeinsam gehen.

Florian Wirthlin Spieler SG Sonnenberg



SG MÖHLIN FRICKTAL M2



SG SONNENBERG M3

Wir bleiben am Ball wenn es um Ihre Heizung geht!



R. HÄSLER AG

haesler-ag.ch

Heizungen · Lüftungen

MU19

Die Saison begann für unsere MU19 gleich mit einem echten Cup-Krimi. In der ersten Runde des Schweizer Cups traf die Mannschaft auf die SG Arbon Lakers. Nach einem schwierigen Start und zahlreichen Fehlwürfen lagen die Möhliner zurück, bewiesen aber Moral und kämpfte sich Schritt für Schritt zurück in die Partie. Auch nach einer Verlängerung war noch keine Entscheidung gefallen. Der Krimi wurde durch eine ausserordentliche Torhüterleistung im Penaltyschiessen entschieden. In der Meisterschaft konnten die MU19 Junioren zunächst nicht ganz an diesen Erfolg anknüpfen. Im letzten Spiel der Winterhälfte konnte jedoch die Qualifikation für die Aufstiegsrunde erreicht werden. Trotz des kleinen Kaders, der die Spieler über die gesamte Saison immer wieder forderte, zeigte die MU19 grossen Einsatz und starken Zusammenhalt.



Mit dem Erreichen des 2. Tabellenrangs hinter Handball Stäfa war der Weg in die Barrage-Spiele in die Elitekategorie frei. Dort wartete mit der SG Lake Side Wacker-Steffisburg ein starker Gegner. Dieser setzte sich mit einem Gesamtscore von +10 Toren schlussendlich klar durch.

Auch wenn es schlussendlich nicht für den Aufstieg in die Elite Kategorie reichte, darf die MU19 auf eine ereignisreiche und lehrreiche Saison zurückblicken. Trotz eines kleinen Kaders bewies die Mannschaft Charakter, Kampfgeist und Zusammenhalt. Mit diesen Eigenschaften konnte auch unter schwierigen Bedingungen gemeinsam Grosses erreicht werden.

MU19 Inter

Hinten v. li.: Paul Bulacher, Fynn Brand, Jan Herzog, Noah Widmer, Gian Räbsamen, Raoul Metzger, Nils Wunderlin

Vorne v. li.: Niklas Glienke, Janis Brutschi, Mael Roth, Tim Stocker, Roman Waldmeier, Janik Stalder, Andrin Schlienger, Ben Koller, Nevio Ulrich

MU17 Inter

Hinten v. li.: Dominic Tiefenauer (Trainer), Bryan Cassaday, Andrin Schlienger, Benjamin Thonke, Jan Martin, Severin Blatter, Basil Oeschger, Tim Gasser, Neal Brand, Maurice Meier (Trainer)

Vorne v. li.: Mateo Milovanovic, Jonny Epp, Erik Steffen, Samy Moser, Fabian Rauschenbach, Edin Ganic, Leo Schneider, Marlon Güdel, Nicolas Ruf, Maximilian Beck, Elias Zimmermann

Es fehlt: Thorsten Meier (Co-Trainer)

18 Sprungwurf 2026/27

MU17

Perspektivenwechsel! « Es ist zwar schon etwas merkwürdig, dass Steinli-Wohnzimmer als Trainer statt als Spieler zu betreten, doch ich freue mich sehr auf die neue Herausforderung mit der MU17 » sagte der designierte neue MU17 Trainer Maurice Meier zum Abschluss seiner Aktiven Spielerkarriere nach der Saison 2024/2025. Nach dem Abschluss seiner ersten Trainersaison 2025/2026, lautet das Statement: „Im vergangenen Jahr durfte ich meine erste Saison als Trainer begleiten – eine Erfahrung, die für mich sowohl sportlich als auch persönlich sehr bereichernd war. Von Beginn an durfte ich mit einem grossartigen Team arbeiten, das sich durch Zusammenhalt, Einsatzbereitschaft und grosse Lernbereitschaft ausgezeichnet hat.“

Eine besondere Herausforderung war die Torhütersituation. Mit nur einem festen Torhüter im Kader war die Ausgangslage bereits anspruchsvoll. Als dieser dann während rund zwei Monaten verletzungsbedingt ausfiel, war Improvisation gefragt. Dank der Unterstützung aus der MU15 Mannschaft sowie dem einen oder anderen Trainer, der im Training selbst zwischen den Pfosten stand, konnte diese Zeit jedoch gut überbrückt werden.

Für einen der unterhaltsamsten Momente der Saison sorgte ein Meisterschaftsspiel, in dem kurzfristig ein Feldspieler für zwei Minuten das Tor hüten musste. Kaum eingewechselt, zeigte er mit einer spektakulären Doppelparade vollen Einsatz und wurde von der Mannschaft und den Zuschauern gefeiert. Sportlich verlief die Vorrunde ausgeglichen. Mit der Hälfte der maximal möglichen Punkte konnte das Team eine solide Basis legen. Besonders in Erinnerung bleibt das Spiel gegen Horgen/Wädenswil, die spätere Aufstiegs Mannschaft in die Eliteklasse. Nach einem frühen 0:7-Rückstand kämpfte sich das Team eindrucksvoll zurück und lag rund 15 Minuten vor Schluss sogar mit zwei Toren in Führung. Am Ende ging die Partie zwar noch verloren, doch gerade dieses Spiel zeigte eindrücklich, wie viel Kampfgeist und Teamspirit in der Mannschaft steckt.

Im Verlauf der Saison wurde immer deutlicher, dass die grösste Stärke des Teams der Zusammenhalt ist. Das zeigte sich besonders in der Rückrunde: Mit starken 18 von 20 möglichen Punkten sicherte sich die Mannschaft souverän den 1. Platz der Rückrundentabelle. Auch spielerisch machte das Team grosse Fortschritte. Vor allem das schnelle Tempospiel nach vorne entwickelte sich zu einem echten Markenzeichen. Natürlich hat die Saison auch gezeigt, in welchen Bereichen noch Potenzial vorhanden ist. Insgesamt darf die Mannschaft aber auf eine sehr gelungene Saison zurückblicken und kann mit viel Selbstvertrauen und Vorfreude in die kommende Spielzeit starten.

COOL & CLEAN

MU17 Promotion

Hinten v. li.: Dario, Gabriel, Pietro, Silvan, Elias, Jonah

Vorne v. li.: Mario (Trainer), Max, Lele, Gwydion, Matthias, Alex

Es fehlt: Nils



SG MÖHLIN FRICKTAL MU19I



SG MÖHLIN FRICKTAL MU17I



SG MAGDEN/MÖHLIN MU17P

Das vergangene Jahr war für die MMU15-Mannschaft geprägt von grossem Engagement, starkem Teamgeist und einer sehr positiven sportlichen Entwicklung. Spieler und Trainer arbeiteten gemeinsam mit viel Einsatz daran, die gesteckten Ziele zu erreichen und sich kontinuierlich zu verbessern. Die wichtigsten Spiele der Saison waren die Barrage-Spiele für den Aufstieg ins Inter gegen Stans. In beiden Partien zeigte die Mannschaft eine beeindruckende Leistung und konnte diese souverän für sich entscheiden. Dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung, grosser Leidenschaft und hohem Einsatz gelang es dem Team, den verdienten Aufstieg zu realisieren. Ein weiteres Highlight war das Auswärtsspiel in Nyon. Bereits die gemeinsame Zugreise sorgte für viel Spass und stärkte den Teamzusammenhalt. Auf dem Spielfeld überzeugte die Mannschaft mit einem deutlichen 50:21-Sieg. Für zusätzliche Unterhaltung sorgte die anschliessende Liegestütz-Challenge im Zug auf der Rückreise. Die Mannschaft bestritt insgesamt 20 Spiele, von denen beeindruckende 17 gewonnen werden konnten. Diese starke Bilanz unterstreicht die konstant hohen Leistungen über die gesamte Saison hinweg. Mit insgesamt 784 erzielten Toren zeigte das Team eine ausserordentliche Offensivkraft und grosse Spielfreude. Die Spielart überzeugte in dieser Saison insbesondere durch ein hohes Tempo sowie ein starkes Zweikampfverhalten. Die Mannschaft setzte die spielerischen Vorgaben konsequent um und trat in den Spielen geschlossen auf.

Im Verlauf der Saison konnten sich die individuellen Fähigkeiten jedes einzelnen Spielers deutlich verbessern. Sowohl die koordinativen Fähigkeiten als auch die technischen Fertigkeiten wurden kontinuierlich weiterentwickelt und gezielt im Training gefördert. Diese Fortschritte spiegelten sich klar in den Leistungen auf dem Spielfeld wider. Ein besonderer Erfolgsfaktor der Mannschaft war der aussergewöhnlich starke Zusammenhalt. Dieses Miteinander und der gemeinsame Wille, erfolgreich zu sein, prägen die Mannschaft in besonderem Masse und bilden die Grundlage für die positive Entwicklung während der gesamten Saison.



Im Dienste der 1. Mannschaft konnten sich die MU15 Spieler als „Wischer“ beweisen und so den Einsatz auf der grossen Bühne üben. Dabei konnten sich die Eltern davon überzeugen, dass ihre Jungs durchaus wissen, wie man einen Besen benutzt – auch wenn dieser Eindruck zu Hause nicht immer ganz bestätigt wird.

Diese Arbeitseinsätze neben dem Handballspielen stärkten das Verantwortungsbewusstsein, die Verbundenheit mit dem Verein und sind die Grundvoraussetzungen späterer Funktionärsjobs.

Mittagstraining – individuelle Förderung beim TV Möhlin

Auch in der Saison 2026/27 bietet der TV Möhlin bereits das fünfte Jahr das beliebte Mittagstraining an. Jeden Mittwoch während der Schulzeit von 12.00 bis 13.00 Uhr findet in der Steinli-Halle B unter der Leitung von Zoltan Majeri ein individuelles Einzeltraining statt.



Das Angebot richtet sich an 10-12 talentierte und motivierte Spielerinnen und Spieler der Stufen MMU13, MMU15, FU14 und FU16. Im Mittelpunkt steht die individuelle Verbesserung der technischen, taktischen und konditionellen Fähigkeiten. Durch die persönliche Betreuung kann gezielt auf die Stärken und Entwicklungsfelder jedes einzelnen Nachwuchsspielers eingegangen werden. Neben technischen Grundlagen werden auch spielnahe und taktische Situationen trainiert und individuell weiterentwickelt. Das Training findet mit harzfreien Bällen statt und ist damit optimal auf die Bedingungen in der Steinli-Halle während der Schulzeit abgestimmt.

Teilnehmen können Schülerinnen und Schüler aus Möhlin und der gesamten Region, die ihre handballerischen Fähigkeiten gezielt verbessern möchten. Das Mittagstraining ist damit ein wichtiger Bestandteil der individuellen Nachwuchsförderung des TV Möhlin und ergänzt das reguläre Mannschaftstraining. Mit der bereits fünften Durchführung unterstreicht der TV Möhlin seinen Anspruch, jungen Handballerinnen und Handballern beste Voraussetzungen für ihre persönliche und sportliche Entwicklung zu bieten.

Vom Pilotprojekt zur systematischen Nachwuchsförderung

Was im Sommer 2019 als Athletik- und Koordinations-training für die MU13 begann, hat sich beim TV Möhlin zu einem systematischen Athletikkonzept über mehrere Nachwuchsstufen entwickelt. Das ursprüngliche Pilotprojekt wurde mit dem 1. Preis des Innovationswettbewerbs Nachwuchsförderung der Region Nordwestschweiz ausgezeichnet. Heute begleitet die Athletik die Spieler auf ihrem Weg von der MU13 bis zum Übergang in den Aktivbereich.

MU13 – Bewegung als Grundlage: Im jüngeren Nachwuchs speziell stehen Koordination, Bewegungsqualität, Körperkontrolle, Stabilität und vielseitige Bewegungserfahrungen im Mittelpunkt. Laufen, Springen, Landen, Drehen und Stabilisieren schaffen die Grundlagen für die spätere sportliche Entwicklung.

MU15 – Krafttechnik aufbauen: Ab der MU15 wird das Krafttraining systematischer. Ein wichtiger Schwerpunkt ist die Einführung in die Langhanteltechnik. Dabei geht es zunächst nicht um maximale Gewichte, sondern um saubere Bewegungsabläufe und eine sichere Technik. Die Langhantelarbeit dient als Zubringertraining für die spätere Leistungsentwicklung und schafft wichtige Voraussetzungen für Kraft, Schnellkraft und Explosivität.

MU17 – Leistungsorientierte Athletik: In der MU17 gewinnt die körperliche Leistungsfähigkeit zunehmend an Bedeutung. Ein wichtiger Bestandteil ist das Gruppentraining bei Dynamo Sport Rheinfelden. Kraft, Stabilität, Explosivität, Beweglichkeit und Koordination werden gezielt trainiert und zunehmend auf die Anforderungen des Handballs abgestimmt.

MU19 – Individuell und Richtung Aktive: Bei der MU19 steht die individuelle Entwicklung im Vordergrund. Kraft- und Athletiktraining werden zunehmend an die persönlichen Voraussetzungen und Bedürfnisse der Spieler angepasst. Ergänzend spielt das Ausgleichs- und Kompensationstraining eine wichtige Rolle. Ziel ist es, Dysbalancen zu reduzieren, Beweglichkeit und Stabilität zu erhalten und die Spieler körperlich auf die höheren Belastungen im Aktivbereich vorzubereiten.

Eine besondere Bedeutung hat die Athletik in der Zwischensaison. Je nach Alters- und Leistungsstufe sind 1–4 Athletikeinheiten pro Woche möglich. In dieser Phase können gezielt neue Grundlagen geschaffen und individuelle Defizite bearbeitet werden: Kraft,



Schnellkraft, Stabilität, Beweglichkeit, Ausdauer, Verletzungsprävention. Damit wird die Zwischensaison zum wichtigen Entwicklungsfenster für die kommende Spielzeit.

Während der Meisterschaftssaison verändert sich der Schwerpunkt. Die aufgebaute Leistungsfähigkeit soll erhalten, die Belastung optimal gesteuert und die Regeneration unterstützt werden. Das Athletiktraining ergänzt dabei das Handballtraining und soll helfen, leistungsfähig und belastbar und verletzungsarm durch die Saison zu kommen.

Unsere Athletik-Philosophie

Der TV Möhlin verfolgt einen langfristigen Ansatz: Jede Altersstufe baut auf der vorherigen auf und bereitet die Spieler gezielt auf die nächste Entwicklungsstufe vor. Vom Nachwuchsspieler zum aktiven Athleten – mit System, Nachhaltigkeit und Freude an Bewegung.

Dominic Räbsamen Handball



**FRICKTAL
SHOP.CH**
FÜR IHREN EINKAUF

**GRATIS-
LIEFERUNG!**
ab Fr. 30.-



Digitale Lösungen nach Mass

Suxesiv AG Quellenstr. 37 CH-4310 Rheinfelden T +41 (0)61 833 80 80
office@suxesiv.ch www.suxesiv.ch

Sport, Sponsoring und regionale Verbundenheit - Gemeinsam Verantwortung übernehmen

Beim TV Möhlin stehen die Freude am Sport und die Förderung des Nachwuchses im Mittelpunkt. Mit dem Sponsoren-Postenlauf der U7 bis MU13 (Animationsstufe) verbindet der Verein sportliche Aktivität mit finanzieller Unterstützung für die Jugend. An zehn abwechslungsreichen Posten sammeln die Kinder mit viel Einsatz Punkte, die anschliessend in Sponsorengelder umgewandelt werden. So wird aus jeder sportlichen Leistung ein konkreter Beitrag für die Nachwuchsarbeit. Ab der MU15 (Juniorenstufe) geht der TV Möhlin einen weiteren Schritt: Seit der Saison 2025/2026 haben die Spielerinnen und Spieler einen persönlichen Hosensponsor aus einem regionalen KMU. Damit bringt der Verein junge Sportlerinnen und Sportler und Unternehmen aus der Region direkt zusammen. Die Partnerschaften schaffen nicht nur finanzielle Unterstützung, sondern stärken auch die Verbundenheit zwischen dem Verein, den Jugendlichen und der regionalen Wirtschaft. Der TV Möhlin ist überzeugt: Eine starke Jugend braucht ein starkes Umfeld. Mit dem Engagement der regionalen Unternehmen wird die Nachwuchsarbeit nachhaltig unterstützt und der Verein gleichzeitig breiter in der Region verankert. Denn jeder Sponsor unterstützt nicht nur einen Verein – er investiert in die nächste Generation, in Bewegung, Gemeinschaft und die Zukunft des TV Möhlin.

Dominic Räbsamen Handball



Live Ticker- Zeitnehmer Ausbildung Stufe 1

Der SHV-Liveticker-Zeitnehmer ist die Person am Zeitnehmertisch, die während des Spiels den digitalen Spielbericht und den Liveticker führt. Er erfasst laufend wichtige Ereignisse wie Tore, Zeitstrafen, Verwarnungen und weitere Spielaktionen und sorgt gleichzeitig für die korrekte Spielzeit.

Seit der Saison 2025/26 werden im Schweizer Handball sämtliche Spiele digital erfasst und der Spielbericht papierlos geführt. Der Liveticker ermöglicht es, dass Spielstand, Spielverlauf und Statistiken direkt im SHV-Matchcenter aktuell verfügbar sind. Deshalb müssen die Personen, die diese Funktion am Zeitnehmertisch übernehmen, entsprechend ausgebildet und lizenziert sein. Die MU19- und MU17-Junioren hatten die Aufgabe, während der Zwischensaison die erste von drei möglichen Lizenzstufen als SHV-Zeitnehmer/Liveticker zu absolvieren.

Mit dem erfolgreichen Abschluss der Ausbildung verfügen sie nun über die notwendige Qualifikation und können bei Spielen des TV Möhlin am Zeitnehmertisch eingesetzt werden. Damit übernehmen die Junioren Verantwortung für den Spielbetrieb und leisten gleichzeitig einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung des Vereins. So werden die jungen Spieler frühzeitig an weitere Aufgaben im Verein herangeführt und können aktiv zum reibungslosen Ablauf der Heimspiele beitragen.

Externe Förderstrukturen – Regional-Talentauswahl

Im Schweizer Handball werden junge Talente ausserhalb der Vereinsstruktur gezielt gefördert. Die Talent- (TA) und Regional-Auswahlen (RA) bilden dabei ein wichtiges Fördergefäss auf dem Weg zum Leistungssport. Sie bieten talentierten Spielerinnen und Spielern die Möglichkeit, sich zusätzlich zum Vereinstraining weiterzuentwickeln, wertvolle Erfahrungen zu sammeln und sich für weitere Förderstufen zu empfehlen.



Die Auswahlen dienen unter anderem als Plattform für Sichtungen und Selektionen für weiterführende Förderstufen bis hin zu den Nationalmannschaften.

Besonders erfreulich zu betrachten ist, dass aus den TV Möhlin Fricktal Mannschaften insgesamt 12 Spieler in diesen Kadern vertreten sind: 4 Spieler in der Talent- und 8 Spieler in der Regionalauswahl der Region Nordwestschweiz. Dies zeigt die erfolgreiche Nachwuchsarbeit und das grosse Engagement in den Fricktaler Vereinen.

Dankesworte aller Junioren-Stufen

Ein besonderer Dank gilt dem gesamten volontär engagierten Trainer-Staff für die eifrige, nicht immer einfache aber immer professionelle Arbeit, mit der sie die ganzheitliche Entwicklung der Spieler massgeblich unterstützt haben.



Wir danken allen Eltern herzlich für ihren grossartigen Einsatz – sei es durch Fahrdienste, das Waschen der Dress, die Unterstützung im Beizli -Team sowie die motivierende Begleitung am Spielfeldrand.



Ausblick der Juniorenbewegung

Mit viel Motivation und Zuversicht blicken wir von der Juniorenabteilung auf die kommende Saison. Ziel ist es, die positive Entwicklung in den Bereichen Technik, Taktik, Athletik sowie im Mentalbereich der vergangenen Saison fortzusetzen, die Spieler weiter zu fördern, zu fordern sowie die Teams als Ganzes und die gesamte Jugendorganisation im TV Möhlin und im ganzen Fricktal weiter zusammenwachsen zu lassen.

„Starke Entwicklung nach schwierigem Start – MMU13 überzeugt in der zweiten Saisonhälfte“ Die MMU13 des TV Möhlin kann auf eine intensive und lehrreiche Saison zurückblicken. Während die erste Saisonhälfte im Herbst noch von Herausforderungen geprägt war, zeigte das Team im weiteren Verlauf eine beeindruckende Entwicklung und krönte die Spielzeit mit der Qualifikation für die Aufstiegsspiele.

„Lehrreiches Inter-Halbjahr“ In der Inter-Kategorie sammelte die Mannschaft in der ersten Saisonhälfte wertvolles Lehrgeld. Aus zehn Spielen resultierten ebenso viele Niederlagen. Trotz der ausbleibenden Punkte liess sich das Team jedoch nicht entmutigen. Die Spieler gewannen wichtige Erfahrungen, entwickelten sich kontinuierlich weiter und legten damit den Grundstein für den späteren Erfolg.

„Starke Reaktion in der Promotion-Liga“ Mit neuem Selbstvertrauen und den gesammelten Erfahrungen startete die Mannschaft äusserst erfolgreich in die zweite Saisonhälfte in der Promotion-Liga. Es folgten beeindruckende sieben Siege und ein Unentschieden. Die Mannschaft überzeugte mit Teamgeist, Spielfreude und Qualität. Der verdiente Lohn: die Qualifikation für die Aufstiegsspiele.

Im ersten Aufstiegsspiel gegen die SG TV Zofingen setzte die Mannschaft ein klares Zeichen und gewann deutlich mit 41:18. Damit war eine hervorragende Ausgangslage geschaffen. Das zweite Spiel gegen die SG Oberland Falcons wurde, aufgrund von zu wenigen Spielern bei Schulferienabwesenheiten forfait gewonnen. Somit fiel die Entscheidung im letzten Spiel – der «Belle» – auswärts in Crissier bei Lausanne.

Ein Tross von Spielern, Trainern und Familien machten sich mit dem Zug auf den Weg. Die Unterstützung von der Tribüne war entsprechend gross, und die Mannschaft war bereit, alles zu geben. Es entwickelte sich ein erwartet ausgeglichenes Spiel. Am Ende musste sich das Team mit knapp 35:38 geschlagen geben. Die Enttäuschung nach dem Schlusspfiff war gross, doch überwog letztlich der Stolz auf die gezeigte Saisonleistung. Die Mannschaft hat eine beeindruckende Entwicklung durchlaufen und sich als echtes Team präsentiert.

MU15 Inter

Hinten v. li.: Tim Koller, Mael Stauffer, Nils Uebelmann, Ilay Belser, Laurin Sibler, Lukas Baur, Liam Lütold, Jonas Koblizek

Mitte v. li.: Marco Ruflin (Trainer), Ernst Hürbin (Trainer), Jan Di Matteo, Valentin Kalt, Jason Kaufmann, Devin Ulrich, Philipp Schulze, Fiorenzo Pedrocchi (Athletiktrainer), Dominic Räbsamen (Athletiktrainer)

Vorne v. li.: Luca Simonetti, Leandro Dinkel, Fabian Rauschenbach, Edin Ganic, Leo Schneider, Aurel Frey, Gian Freudiger

MU13 S1

Hinten v. li.: Jan Belser (Trainer), Steffi Soder (Athletiktrainerin), Daniel Mayoraz (Athletiktrainer), Amir Pajaziti, Jaron Ruflin, Noé Martin, Noam Marchetti, Nino Studer-Erny, Philippe Steffen, Benjamin Schwarz, Tim Klausberger, Nik Gasser, Samuel Mutter, Fabian Gasser (Trainer), Florian Keller (Trainer), Anaïs Blumer (Athletiktrainerin)

Vorne v. li.: Nevio Tota, Sandro Milovanovic, Colin Gennusa, Noah Gasser, Richard Gnodtke, Maxim Schäfer, Luca Laubacher, Leano Coppi, Darian Forster, Noah Sibler

Es fehlt: Dario Irion

MU13 S2

Hinten v. li.: Silvia (Trainerin), Emelie, Philipp, Aron, Yann, Maximilian, Julian, Julius

Vorne v. li.: Elody, Mya, Ely, Benjamin, Henry, Noah, Fabio

Es fehlt: Thomas (Trainer)



1973 haben Vereinsmitglieder und Handballfreunde des TV Möhlin erkannt, dass der Handballsport beim TV Möhlin nicht mehr ohne grössere finanzielle Unterstützung auf dem damals vorhandenen Nationalliganiveau gehalten werden kann. Mit einem Werbebrief startete das Initiativkomitee die Gründung der Supporter-Vereinigung. An der Gründungsversammlung im November 1973 haben sich 56 Mitglieder in die Liste eingeschrieben.

Heute hat der Verein 250 Mitglieder. Seit dem Bestehen der Vereinigung konnten dem Turnverein Möhlin gegen 200'000.- Franken zur Verfügung gestellt werden. Die Vereinigung hat sich in den letzten Jahren auch gezielt für die Juniorenförderung eingesetzt und dem TV Möhlin spezielle Beiträge für Juniorentrainingslager zur Verfügung gestellt.

Jahresbeiträge:

50.-, inkl. 1 Eintritt und Apéro

250.-, inkl. Saisonkarte und Apéro

Die Vereinigung ist auch heute noch dringend notwendig. Sie unterstützt weiterhin mit erster Priorität die Juniorenabteilung des TV Möhlin. Um die Unterstützung zu gewährleisten ist die Vereinigung auf neue Mitglieder angewiesen. Möchten Sie mehr wissen über die Vereinigung oder beitreten?

Präsident und Kontakt:

Remy Metzger
Bahnhofstrasse 34, 4313 Möhlin
metzger.remy@gmail.com

Die Supporter wünschen dem TV Möhlin eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison!

Aktueller Vorstand

Präsident: Rémy Metzger
Kassier: Markus Fäs
Aktuariat: Bernadette Kern
Mitglieder: Floriana Barmann, Markus Staubli



SG MÖHLIN FRICKTAL MU15I



SG MÖHLIN FRICKTAL MU13 S1



SG MA/MÖH/RHF MU13 S2

NEU: LEAPMOTOR B05 DER COOLSTE SPORTLER. FÜR CHF 25'900.-

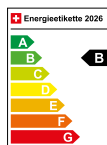


LEAPMOTOR

Jetzt Probe fahren
leapmotor.net



Leapmotor B05, UVP CHF 25'900.-, 218 PS, Batterie 67,1 kWh, Stromverbrauch 17,3 kWh/100 km, Reichweite 482 km, CO₂ 0 g/km (kombiniert, WLTP), Energieeffizienzklasse B. Sämtliche Preise sind unverbindliche Nettopreisempfehlungen inkl. 8,1% MwSt. Die tatsächliche Reichweite variiert je nach Fahrweise und Bedingungen. Irrtum und Änderungen vorbehalten. Durchschnittlicher CO₂-Wert aller in der Schweiz immatrikulierten Neuwagen 2026: 111 g/km.



GROSS GARAGE

Gross Garage Baden
Bruggerstrasse 194, 5400 Baden
gross-garage.ch

Entdecke neue Orte!

Kaufmann's
SCHWAB-REISEN.ch



Rundreisen - Gruppenreisen - Tagesfahrten

Komfortcars in allen Grössen - Brilliant 2+1 Bestuhlung - Kleinbusse bis 19 Personen

🏠 Schallengasse 6 / 4313 MÖHLIN

☎ 061 / 851 13 77

✉ info@schwarbreisen.ch

🌐 www.schwarbreisen.ch

TVM - Schiedsrichter



Reidel Giron



Branislav Javonovic



Falko Moenig



Krisztian Sardi

Investition in die Zukunft: Lizenztrainer-Ausbildung beim TV Möhlin

Der Schweizerische Handball-Verband (SHV) verfolgt mit seinem Lizenzsystem das Ziel, die Qualität der Trainerinnenausbildung zu sichern und die Entwicklung junger Handballerinnen und Handballer durch qualifizierte Trainerinnen zu fördern.

Die Ausbildung erfolgt in verschiedenen Lizenzstufen und wird gemeinsam mit Jugend+Sport, dem Bundesamt für Sport und Swiss Olympic umgesetzt.

Auch der TV Möhlin legt grossen Wert auf eine kontinuierliche Aus- und Weiterbildung seiner Nachwuchstrainerinnen. In der vergangenen Saison haben Tim Stocker, Fynn Brand und Gian Räbsamen erfolgreich die Ausbildung zur E-Lizenz absolviert und bestanden. Claudia Abbrederis-Schläppi und Florian Wirthlin haben die Ausbildung zur D-Lizenz erfolgreich abgeschlossen. Mit Maurice Meier, der die B-Lizenz erworben und bestanden hat, verfügt der TV Möhlin zudem über einen weiteren Trainer auf Leistungssportniveau. Die E-Lizenz bildet eine wichtige Grundlage für die Betreuung und Ausbildung im Nachwuchsbereich, während die D- und B-Lizenz weiterführende Kompetenzen für ambitionierte und leistungsorientierte Teams vermitteln. Damit konnte der TV Möhlin gleich fünf Trainer/-innen auf unterschiedlichen Ausbildungsstufen weiterqualifizieren. Diese Investition in die Trainerqualität stärkt die sportliche Entwicklung unserer Nachwuchsspielerinnen und Nachwuchsspieler und schafft optimale Voraussetzungen für eine nachhaltige Nachwuchsarbeit. Mit der gezielten Förderung und Ausbildung seiner Trainer/-innen stellt der TV Möhlin langfristig sicher, dass die nächste Generation von Spielerinnen und Spielern kompetent, modern und mit viel Leidenschaft ausgebildet wird.



Bild Abschluss E Lizenz Lehrgang, 09.08.2026 Basel
v.li.: Gian Räbsamen , Tim Stocker , Fynn Brand



Trainer Weiterbildung
v.li.: Florian Wirthlin, Claudia Abbrederis-Schläppi, Maurice Meier

Animation U7 bis U11

Der Animationsbereich des TV Möhlin blickt auf eine abwechslungsreiche und erfolgreiche Handballsaison 2025/2026 zurück. Rund 70 Kinder waren mit viel Freude, Einsatz und Teamgeist dabei, sammelten viele wertvolle Erfahrungen auf und neben dem Spielfeld.

Jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag wurde die Steinli-Halle zum Treffpunkt für Spiel, Spass und Bewegung. Die Mannschaften waren in die Kategorien „Beginners“ und „Challenger“ eingeteilt, wodurch die Trainingsinhalte dem jeweiligen Entwicklungs- und Leistungsstand angepasst werden konnten. Viele Übungen wurden gemeinsam durchgeführt, während einzelne Trainingsteile in den beiden Gruppen stattfinden. So konnten die Kinder gezielt an ihren technischen Fähigkeiten arbeiten und gleichzeitig Schritt für Schritt mehr Sicherheit gewinnen.

Das Trainerteam legte neben den handballerischen Grundlagen wie Werfen, Passen und Fangen auch Wert auf Fairness, Teamgeist, Respekt und gegenseitige Unterstützung. Im Zentrum stand dabei stets die Freude an der Bewegung und am gemeinsamen Handball-Spielen.

Je nach Ausbildungstand und Leistungsvermögen wurden an verschiedenen Spieltagen teilgenommen. Besonderer Höhepunkte waren die vier Spieltage in Möhlin, Münchenstein, Therwil und Birsfelden. Nach den regelmässigen Trainings konnten die Kinder dort ihr Können unter Beweis stellen und wertvolle Spielerfahrungen sammeln. Von Spieltag zu Spieltag waren Fortschritte zu erkennen: Die Kinder traten zunehmend sicherer auf, übernahmen Verantwortung und unterstützten sich gegenseitig auf dem Spielfeld.

Dabei gehörten sowohl Siege als auch Niederlagen zum sportlichen Erlebnis. Neben erfolgreichen Spielen waren es vor allem die vielen kleinen Momente, die die Spieltage ausmachten: ein gelungener Pass, ein schöner Torerfolg, eine gute Abwehraktion oder das gemeinsame Abklatschen nach einem gelungenen Einsatz.

Ein Highlight der anderen Art war der Sponsoren-Posten-Lauf. Die Spieler der Animationsstufe zeigten dabei grossen Einsatz und Motivation. Dank der grosszügigen Unterstützung der Sponsorinnen und Sponsoren konnte ein wertvoller Beitrag für den Handballnachwuchs gesammelt werden.

Mit dem Saisonabschlussfest Ende Mai fand eine ereignisreiche Handball Saison ihren gelungenen Abschluss. Kinder, Eltern, Trainerinnen und Trainer sowie zahlreiche Helferinnen und Helfer liessen die Saison gemeinsam ausklingen.

Pfila 2026 – drei unvergessliche Tage auf der Mörlialp

Bei traumhaftem Sommerwetter erwartete die Kinder ein abwechslungsreiches Programm mit Morgensport, Schlumpfball, Wanderungen und zahlreichen Spielen. Ein besonderes Erlebnis war die Nachtwanderung rund um den Mörlisee. Ein vielseitiger Postenlauf sorgte mit Detektivrätseln, Geschicklichkeitsspielen, Geografie- und Handballfragen für spannende Herausforderungen. Am Abend genoss die Gruppe einen gemütlichen Grillplausch, bevor eine Fackelwanderung zur Kapelle den erlebnisreichen Tag stimmungsvoll abrundete.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Sponsoren, Gönnerinnen und Gönnern sowie Helferinnen und Helfern – das «Pfila 2026» ist Geschichte, und die Vorfreude auf das «Pfila 2028» bereits gross!

U11

Hinten v. li.: Raphael Lichtin (Trainer), Carmen Fernández, Nikolaj Würz, Amelie Schläppi, Arsenii Bulushev, Lean Forster, Damien Steiner, Yven Soder, Gian Benz, Curdin Venzin (Trainer), Claudia Abbrederis-Schläppi (Trainerin)

Vorne v. li.: Loic Marchetti, Alea Frey, Mia Vukovic, Armon Hasler, Robin Welti, Gino Müller, Lio Gennusa, Lars Schwarz, Laurin Venzin, Karl, Edwin Senn

U9

Hinten v. li.: Premtim Zeqaj (Trainer), Luca Frank, Luan Zeqaj, Jonathan Gaus, Kilian Rupp, Yanis Siegenthaler, Mara Hodel, Kilian Steinegger, Jana Lüthi, Diego Bühler, Iaroslav Bulusheva, Sarah Kothe (Trainerin), Lukas Sibler (Trainer)

Vorne v. li.: Carl Hock, Marco Ferreli, Gian Hasler, Emilia Alig, Sam Soder, Leni Metzger, Nina Waldmeier, Malina Hurt, Lynn Schläppi, Miliano Marques
Es fehlt: Emily Bucher

U7

Hinten v. li.: Fynn Brand (Trainer), Christine Steck (Trainerin)

Mitte v. li.: Elouan Verbeke, Jakob Locher, Luan Krattiger, Eren Özcan, Robin Kern, Maxim Bussinger

Vorne v. li.: Jaden Gennusa, Delian Zeqaj, Matteo Schmid, Neva Litscher, Aiana Hurt



Industriestrasse 24
4313 Möhlin
Tel. 061 855 28 28
www.gut-ag.ch

Wir bauen Ihre Zukunft

- Hochbau & Kundenmaurer
- Holzbau / Dachdecker
- Gipser / Maler
- Schadstoff-Sanierung



TV MÖHLIN U11



TV MÖHLIN U9



TV MÖHLIN U7

**ERFAHREN
SPEZIALISIERT
ENGAGIERT**

**BERATUNG
PROJEKTIERUNG
BAULEITUNG**

VZP-ING.CH

VZP

INGENIEURE



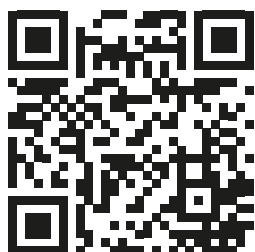
**Immer einen Wurf
voraus!!!**

WIRTHLIN HAUSTECHNIK AG

Sanitäre Anlagen Spenglerei

4313 Möhlin 061 851 29 61 www.wirthlin-haustechnik.ch

 **scan me**



MULLER

ISOLIERTECHNIK & DECKENBAU AG

IHR SPEZIALIST FÜR WKS-ISOLIERUNGEN UND BRANDSCHUTZ

Eschenmattstrasse 11b CH - 4313 Möhlin ☎ +41 61 851 55 80 🌐 mueller-isoliertechnik.ch

Frauen 2. Liga

Die 1. Frauenmannschaft der SG Magden/Möhlin/Pratteln blickt auf eine erfolgreiche und ereignisreiche Spielzeit 2025/2026 zurück. Ein absoluter Höhepunkt des Frühlings war im März 2026, als sich die Spielgemeinschaft mit einer geschlossenen Teamleistung souverän zu Regio Cup-Siegerinnen krönen konnten, bevor anschliessend die Meisterschaft in die entscheidende Phase ging. Nach zwei packenden Duellen in den angestrebten Aufstiegsspielen in die 1. Liga gegen den HC Flawil scheiterte das Team von Alex Ernst, Thomas Bruhin und Torwarttrainer Marc Scheuner leider mit je einem Sieg und einer Niederlage äusserst knapp mit einem Tor Differenz. Gross war die Enttäuschung bei den Frauen und es blieb die Gewissheit, dass in der mittlerweile dünnen Luft an der 2. Liga Spitze Details über Erfolg und Misserfolg entscheiden können. Umso erfreulicher ist es, dass der Kern des Teams zusammengeblieben ist und gemeinsam in die neue Spielzeit starten wird. Mit den ehemaligen Juniorinnen Carina Droll, Svea Hollenstein und Seval Sarikus kehren zudem drei junge und talentierte Spielerinnen zur SG zurück. Als weitere Verstärkung bezeichnet werden darf der Zuzug von Denise Schwaiger, welche in den letzten Jahren zu den Leistungsträgerinnen der SPL-2 Mannschaft von Handball Nordwest gehörte und mit der aus dem Auslandhalbjahr zurückkehrenden Anouk Burkhalter den Rückraum der 1. Mannschaft variantenreicher gestalten soll. Die erfolgreiche Arbeit der letzten Jahre zeigt auch, dass die Leistungen der Frauenbewegung im unteren Fricktal auch ausserhalb gesehen werden. Nach dem im letzten Jahr bereits Corina Herzog vereinzelt zu Einsätzen in der SPL2-Mannschaft von Handball Nordwest kam, gelang es in diesem Jahr erstmalig einer Spielerin den Sprung in das definitive SPL2 Kader. Wir gratulieren unserer verdienten Torfrau Alison Girard sehr herzlich zu diesem Schritt, welcher sie sich in den letzten Jahren mit grosser Aufopferungsbereitschaft für unseren Verein, konstant sehr guten Leistungen und harter Arbeit sehr verdient hat. Die neue Saison macht Mut. Die Mischung aus jungen Talenten und erfahrenen Leistungsträgerinnen im Frauen «Eis» stimmt, sodass die Vereine in Magden, Möhlin und Pratteln zuversichtlich in die kommende Saison blicken für welcher wiederum das Ziel Aufstieg in die 1. Liga durch Mannschaft und Vereine definiert wurde.

Frauen 3. Liga

Etwas gemächlicher, aber ebenso wichtig für die Bewegung der SG Magden Möhlin ist die 2. Frauenmannschaft unter der Leitung von Simon Rüeger sowie der Unterstützung von Jacqueline Zingg und Sina Autino, welche in der 3. Liga als kleine, aber feine Truppe den guten 4. Platz erreicht hat. Die 2. Mannschaft ist in den Vereinen Magden und Möhlin sehr wesentlich, da sie jungen Spielerinnen den Übertritt in eine Aktiv-Mannschaft erleichtern und damit das breite Angebot auf unterschiedlichen Anforderungsniveaus ergänzen soll. Umso wichtiger wäre es, dass das auf diese Saison hin personell sehr dünne Kader weiter ergänzt wird. Die junge, aufgestellte Mannschaft freut sich immer über den Zuzug von mutigen neuen Spielerinnen oder über die Rückkehr ehemaliger Spielerinnen.

Coiffeur Schnitt



Punkt GmbH
Jasmin & Sybille



HAIRSTYLE

MAKE-UP

HAIREXTENSION

ZWEITHAAR
ERSATZ

SCHÖNES HAAR.
UNSERE LEIDENSCHAFT.

FU16 Promotion

Die ältesten Juniorinnen der SG Magden/Möhlin wurden ihren Vorschusslorbeeren als zwar kleines, jedoch sehr talentiertes Team vollends gerecht. Nach einer überlegenen Hinrunde, in welcher kein Spiel verloren ging, sicherte sich das Team in zwei ebenfalls klar dominierten Spielen den souveränen Aufstieg in die «Inter-Abstiegsrunde». Nach der Auslosung in eine anspruchsvolle Gruppe gegen die starken Teams aus Emmen und Visp blickten Spielerinnen und Staff gespannt auf die ersten Spiele. Diesen Auftakt gestaltete das Team des Trainerteams Tobias Zürcher, Nadia Lehni und Mario Pollara mit einem Paukenschlag, als zu Jahresbeginn die klar zu favorisierenden Innenschweizerinnen aus Emmen mit einer unerwarteten Niederlage nach Hause geschickt wurden. In der Folge entwickelte sich eine sehr offene Meisterschaft, in welcher das Fricktaler Aufstiegsteam bestens mithalten und sich am Schluss den verdienten 4. Platz sichern konnte. Ihre Qualität bestätigte das Team zudem im März mit dem überlegenen Sieg des Regio – Cup der FU16 Juniorinnen.

Aufgrund der mittelfristigen Planung sowie der alters- und niveaugerechten Förderung der nachkommenden Spielerinnen - Jahrgänge meldete dieses Team zum Saisonende freiwillig den Abstieg. Die kommende Saison nimmt es somit in der Promotion mit einem stark verjüngten Team in Angriff, welches unter der Leitung eines grossen Trainerstoffs um Nadja Lehni, Basil Küenzli, Elisa Schluchter, Tobias Schlinker und Danijel Radulovic wiederum für Begeisterung sorgen will.

Beat Rösch TV Magden

**DU HAST
DIE POWER.
WIR HABEN
DAS SALZ.**

Salz. Karriere
mit Facetten.
salz.ch/jobs



**SCHWEIZER
SALINEN
SALINES
SUISSES**



Hinten v. li.: Amélie, Chiara, Ladina, Anouk, Corina, Letizia, Denise, Tobias (Trainer)

Vorne v.li.: Lisa, Emma, Laura, Claudia, Carina, Svea

Fehlen: Marylène, Larissa, Murielle, Alex (Trainer), Thomi (Trainer)

SG MAGDEN/MÖHLIN/PRATTELN F2



Hinten v. li.: Simon (Trainer), Mia, Sonja, Andrea, Aurelia, Malu

Vorne v. li.: Laura, Sina, Milena, Sina, Pauline, Lucy, Emily

Es fehlen: Carmen, Justine, Leonie, Jana- Kim

SG MAGDEN/MÖHLIN F3

Lieblingsgefühl

Tauchen Sie ein in eine vielfältige
Bade- und Saunalandschaft.
Täglich 8.00 – 22.30 Uhr.



Wellness-Welt
im Parkresort Rheinfelden

soleuno.ch

FU14 Inter

Bei den jüngeren Juniorinnen der SG Magden Möhlin um das Trainerteam von Simon Rüeger, Basil Küenzi, Elisa Schluchter und Tobias Schlinker stand die Ausbildung und die Teambildung im absoluten Mittelpunkt. Das Team fand nach einer anfänglichen Findungsphase schnell zusammen und es qualifizierte sich vor Weihnachten ebenfalls grandios für die Aufstiegsspiele in die Inter-Abstiegsrunde, welche es nach zwei packenden Duellen gegen die Teams aus Thun und Ruswil jedoch äusserst knapp verpasste. Gross war die Enttäuschung über den verpassten Erfolg und ebenfalls gross war der Wille es im Frühling besser machen zu wollen. So geschehen. Nach einer erneuten sehr erfolgreichen Rückrunde, in welcher das Team durch eine breite Qualität und einen aufopfernden Teamspirit überzeugte stand die junge Gruppe erneut vor der Herausforderung «Aufstiegsspiele». Sie zeigte erstaunlich schnell, dass sie aus vergangenen Erfahrungen gelernt hat und sich nun die Butter nicht mehr vom Brot nehmen lassen wollte. Nach zwei sehr abgeklärten Spielen gegen den TV Wittikon war der Jubel in der heimischen Halle Matte gross, als der Sieg und damit der Aufstieg in die Inter-Runde der Folgesaison feststand.

Ähnlich wie in der FU16 wurde auch das FU14 auf die kommende Spielzeit hin stark verjüngt und mit jungen Spielerinnen aus den U11-MU13 Gefässen ergänzt. Zusammen mit den Eltern wurde die gemeinsame Herausforderung «Inter» mit allen Chancen und Risiken besprochen, da die Inter – Herbstrunde aufgrund absteigender Elite – Teams stärker einzustufen ist als die im Frühling stattfindende Inter-Abstiegsrunde. Unter der Leitung von Headcoach Simon Rüegger und mit der Unterstützung von Franziska Ernst und Franziska Gerster ist die Trainingsgruppe von ca. 17 Mädchen strukturiert und konzentriert in die Vorbereitung gestartet und blickt nun mit grosser Motivation auf die kommenden Herausforderungen.

Beat Rösch TV Magden

Ihr Partner für Licht und Strom



Elektrotechnische Unternehmung

Hauptstrasse 24 - 4313 Möhlin - 061 853 16 16

elektrolichtin.ch



Hinten v. li.: Naja (Trainerin), Elisa (Trainerin), Alessia, Jill, Emily, Mia Lina, Zoe, Lynn, Tobias (Trainer)

Vorne v. li.: Lia, Lajla, Tiara, Seraina, Aurea, Melia

Es fehlen: Basil (Trainer), Danijel (Trainer), Chiara



Hinten v. li.: Franziska (Trainerin), Annika, Melia, Norina, Celine, Elena, Lilu, Nayla, Aurea, Nelia, Simon (Trainer)

Vorne v. li.: Franziska (Trainerin), Mya, Eléa, Linda, Meret, Aysu, Juliana, Ladina, Laura, Emelie

Einfach immer günstig: Der LANDI Dauertiefpreis

LANDI Laden Eiken | LANDI Laden Gipf-Oberfrick | LANDI Laden Rheinfelden

WIR SUCHEN DICH!

Du möchtest den TV Möhlin unterstützen?

Egal, ob du regelmässig oder nur bei einzelnen Einsätzen mithelfen möchtest – wir können jede Unterstützung gebrauchen!

Schiedsrichter/in
TVM-Beizli-Team
Spielplaner/in
Hallenteam
weitere Helfereinsätze

Du hast Interesse oder möchtest einfach mehr erfahren? Melde dich bei:

Cornelia Wunderlin
✉ personal@tv-moehlin.ch
☎ +41 79 624 29 92

Wir freuen uns auf dich!

Danke an alle, die bereits helfen – und herzlich willkommen an alle, die künftig Teil unseres Helferteams werden!

Weitere Infos auf unserer Website:



**oberdorf
apotheke**
Hauptstrasse 112, 4313 Möhlin
061 851 44 33



**apotheke
im zentrum**
Bachstrasse 10, 4313 Möhlin
061 202 76 99



Profitieren Sie von unserer Kundenkarte!



Wir wünschen allen Teams eine
erfolgreiche & verletzungsfreie Saison!



Handball ist mehr als 60 Minuten auf dem Spielfeld. Hinter jedem Heimspiel, jedem Anlass und jedem erfolgreichen Spieltag stehen zahlreiche Menschen, die dafür sorgen, dass alles funktioniert. Menschen, die oft nicht im Rampenlicht stehen, für den TV Möhlin aber genauso wichtig sind wie die Spieler auf dem Feld.

Damit ein Heimspiel überhaupt stattfinden kann, braucht es viele helfende Hände. Da sind zum Beispiel unsere **Zeitnehmerinnen und Zeitnehmer**, die konzentriert das Spielgeschehen verfolgen, die Uhr bedienen, das Resultat festhalten und dafür sorgen, dass auf dem Spielfeld alles korrekt dokumentiert wird. Eine Aufgabe, die viel Aufmerksamkeit verlangt und ohne die kein offizieller Spielbetrieb möglich wäre.

Bei den **NLB-Spielen** sorgt zudem unser **Kassenteam** dafür, dass Eintritt und Einlass reibungslos funktionieren. Es empfängt die Zuschauerinnen und Zuschauer, kümmert sich um die Eintrittskontrolle und ist oft die erste Anlaufstelle für unsere Gäste. Damit trägt das Kassenteam ebenfalls dazu bei, dass der Spieltag von Beginn an organisiert und unkompliziert abläuft.

Dann gibt es unsere **Speaker**, die mit ihrer Stimme für Stimmung in der Halle sorgen. Sie begrüßen die Zuschauerinnen und Zuschauer, verkünden die Mannschaftsaufstellungen, informieren über das Spielgeschehen und tragen ihren Teil dazu bei, dass aus einem Handballspiel ein echtes Heimspielerlebnis wird.

Nicht zu vergessen ist unser **TVM-Beizli-Team**. Vor, während und nach den Spielen sorgen unsere Helferinnen und Helfer dafür, dass niemand hungrig oder durstig nach Hause gehen muss. Ein Kaffee, ein Getränk, etwas Feines zu essen und ein kurzer Austausch gehören für viele genauso zu einem Heimspiel wie die Tore auf dem Spielfeld. Das Beizli ist ein Treffpunkt für Fans, Familien, Spieler sowie Freunde des Vereins.

Auch unsere **VIP-Anlässe** werden durch das Beizli-Team betreut. Diese besonderen Anlässe bieten Unternehmen, Sponsoren, Gruppen oder anderen Interessierten die Möglichkeit, ein Spiel der NLB-Mannschaft in einem speziellen Rahmen zu erleben und sich kulinarisch verwöhnen zu lassen. **Wer einen solchen Anlass für seine Gäste, Mitarbeitenden oder Geschäftspartner organisieren möchte, kann die Hospitality-Angebote des TV Möhlin buchen.** Damit verbinden sich sportliches Erlebnis, gemütliches Beisammensein und die besondere Atmosphäre eines Heimspiels.

Auch unser **Hallenteam** leistet einen wichtigen Beitrag. Es sorgt dafür, dass die Halle bereit ist, das Spielfeld stimmt, Material zur Verfügung steht und nach dem Spiel wieder alles seinen Platz findet. Viele dieser Arbeiten passieren ganz selbstverständlich im Hintergrund – und genau deshalb wird oft vergessen, wie wichtig sie sind.

Eine besonders wichtige Aufgabe übernehmen auch unsere **Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter**. Ohne sie kann kein Handballspiel stattfinden. Gleichzeitig ist der Verein verpflichtet, eine bestimmte Anzahl an Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern zu stellen. Können wir diese Vorgaben nicht erfüllen, fallen für den TV Möhlin **Strafgebühren** an. Umso wichtiger ist es, auch in diesem Bereich genügend engagierte Personen zu finden. Wer sich vorstellen kann, Spiele zu leiten und damit direkt zum Handballsport beizutragen, leistet dem Verein einen besonders wertvollen Dienst.

Und das sind nur einige Beispiele. Im TV Möhlin gibt es viele verschiedene Möglichkeiten, sich einzubringen. Dabei muss niemand alles können – im Gegenteil: **Für jedes Talent, jede Stärke und jede Vorliebe lässt sich eine passende Aufgabe finden.** Ob du gerne organisierst, den Überblick behältst, mit Menschen arbeitest, technisch versiert bist, gerne anpackst oder einfach Freude daran hast, Teil des Vereinslebens zu sein – deine Unterstützung ist wertvoll. Gemeinsam finden wir die Aufgabe, die zu dir passt.

Denn eines ist klar: **Ohne unsere Helferinnen und Helfer geht es nicht.**

Der TV Möhlin lebt nicht nur von den sportlichen Leistungen seiner Teams. Er lebt von Menschen, die mit anpacken, Verantwortung übernehmen, Zeit schenken und damit den Verein zu dem machen, was er ist. Viele unserer Helferinnen und Helfer sind schon seit Jahren dabei. Dafür möchten wir ganz herzlich Danke sagen!

Gleichzeitig gilt: **Wir freuen uns immer über neue Unterstützung.** Vielleicht hast du schon einmal darüber nachgedacht, dich im Verein zu engagieren, weisst aber nicht genau, wo oder wie du helfen könntest. Dann melde dich bei uns! Es braucht nicht immer ein grosses Engagement. Schon ein paar Einsätze pro Saison sind eine wertvolle Unterstützung.

Ob beim Zeitnehmen, als Schiedsrichter, im TVM-Beizli, im Hallenteam oder bei einer anderen Aufgabe – **jede helfende Hand zählt.**

Und ganz nebenbei erlebt man den TV Möhlin einmal aus einer anderen Perspektive, lernt neue Leute kennen, ist mittendrin statt nur dabei und trägt aktiv dazu bei, dass unsere Heimspiele und Vereinsanlässe gelingen.

Also: Werde Teil unseres Helferteams!

Denn auf dem Spielfeld werden die Tore erzielt – **aber gemeinsam sorgen wir dafür, dass das Spiel überhaupt stattfinden kann.**

Cornelia Wunderlin Spielbetrieb



REPARIEREN STATT AUSTAUSCHEN

Hohe Reparaturquote.
Nachhaltig. Günstig. Effizient.

ALLE MARKEN

Wir verkaufen und reparieren Geräte
aller namhaften Hersteller

PROMPT

Rasche Reaktionszeit
dank eigenem grossen
Lager.

DEFEKTES HAUSHALT- GERÄT?

Wir zählen zu den führenden
Spezialisten im Bereich Reparatur-
und Austauschservice für
Haushaltgeräte

www.wagnerhaushalt.ch
info@wagnerhaushalt.ch

061 821 11 12

Schlossstrasse 21
4133 Pratteln

Helferinnen und Helfer

Hinten v. li.: Lukas Sibler, Robert Soder, Thomas Metzger, Linda Pauli, Robert Wirthlin, Ilay Wunderlin, Renée Wenk, Cornelia Wunderlin, Marc Scheuner

Mitte v. li.: Susi Hürbin, Viktor Erne, Marie-Rose Csebits, Thomas Gasser, Andi Griesser, Rolf Herzog, Katja Wunderlin, Simona Brand, Tanja Schlienger, Melanie Graf

Vorne v.li.: Terry Schmidhalter, Sylvia Sibler, Max Soder, Nicole Stocker, Hanspeter Rotzler, Guido Gasser, Nadja Soder, Fränzi Gasser, Agnes Pohl, Daniel Studer

Es fehlen: Christian Gasser, Mario Hürbin, Caroline Räbsamen, Fabienne Welti, Regin Wirthlin



weidmann

weidmann-ag.ch

bahnhofstrasse 131
4313 möhlin
061 851 42 42
info@weidmann-ag.ch



Helfer und Chirmpfer 2026/27

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank
Möhlín

MEMBER
PLUS

Jetzt

Mitglied werden &
profitieren

Tauchen Sie ein in eine Welt voller unvergesslicher Momente und profitieren Sie als Raiffeisen-Mitglied von bis zu 50% Rabatt auf über 500 Konzerte und Events.

Jetzt mehr erfahren unter:
raiffeisen.ch/memberplus